

NK Presseinformation

9. Oktober 2002

Newton in Krems, Nitsch in Baden Zwei neue Ausstellungen

In Krems präsentiert die Kunsthalle mit der Ausstellung „Helmut Newton – Work“ ab Samstag, 12. Oktober, die bisher umfangreichste Retrospektive des wohl berühmtesten Modefotografen der Welt. Die im Jahr 2000 zu Newtons 80. Geburtstag initiierte und von seiner Frau June kuratierte Ausstellung bietet mit mehr als 200 Arbeiten einen Überblick über vier Jahrzehnte und beinhaltet alle Facetten seines Werkes von den „Big Nudes“ über „Fashions“ bis zu den „Dummies“ und „X-Rays“. Fast alle der in Krems gezeigten Arbeiten sind das erste Mal in Österreich zu sehen. Geöffnet ist die Newton-Retrospektive in der Kunsthalle Krems bis 5. Jänner 2003 täglich zwischen 10 und 18 Uhr. Besucherinformationen unter der Telefonnummer 02732/90 80 10 bzw. per e-mail unter office@kunsthalle.at. Informationen gibt es unter www.kunsthalle.at.

Weniger umfangreich, aber künstlerisch nicht minder interessant sind die Farbradierungen von Hermann Nitsch, die ab Sonntag, 13. Oktober, in der Galerie Jünger in Baden gezeigt werden. Der Künstler hat im vergangenen Sommer eine Auflage von 35 Unikatarbradierungen für die Galerie angefertigt, die bis 15. November (Dienstag bis Freitag zwischen 15 und 18 Uhr, Samstag zwischen 10 und 13 Uhr) zu sehen sind. Informationen unter der Telefonnummer 02252/483 37.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at